



Regionaljournal Steiermark



„Coffee with Cops“: Ins Gespräch kommen mit der Polizei

Bei einer Tasse Kaffee ins Gespräch kommen möchte die Polizei in der Steiermark. Nach internationalem Vorbild tauschen sich Polizei und Bevölkerung beim „Coffee with Cops“ auf Augenhöhe über Anliegen, Probleme oder auch einfach nur Alltägliches aus. Los geht's am Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr am Bahnhof Leoben – die ÖBB sind Partner der Aktion.

„Durchs Reden kommen d'Leut zamm“ heißt es im Volksmund. Das ist der Leitgedanke der neuesten Aktion der Bürgerbeteiligungs-Initiative GEMEINSAM.SICHER: Einen Kaffee mit einer Polizistin oder einem Polizisten aus der Region trinken und auf Augenhöhe und in zwangloser Atmosphäre plaudern. Im direkten Kontakt lassen sich Probleme und Fragen erkennen und lösen, Hemmschwellen abbauen, Beziehungen aufbauen und vertiefen. Vor allem aber kann man den Menschen hinter der Uniform kennenlernen.

Partner der Aktion sind die ÖBB. Los geht's am Dienstag von 15.00 bis 18.00 Uhr am Bahnhof Leoben. Bedienstete von GEMEINSAM.SICHER und den ÖBB werden direkt vor Ort alle auf einen Kaffee einladen, die an Sicherheit und an einem Austausch auf Augenhöhe interessiert sind. Verlangt wird nichts außer einem ungezwungenen Gespräch.

„Coffee with Cops“ ist eine zeitgemäße Variante eines Community-Policing-Ansatzes nach internationalem Vorbild: In den USA wird dieser Ansatz schon länger verfolgt, auch in Deutschland ist die Idee bereits erfolgreich umgesetzt worden. Bei zwanglosen und persönlichen Gesprächen zwischen den Bürgerinnen und Bürgern mit den Polizeibediensteten des Bezirks kann eine Vertrauensbasis hergestellt und gefestigt werden. Dadurch sollen Barrieren und Vorurteile abgebaut und Raum für den Austausch von Ideen oder Problemen geschaffen werden.

